

Lesung mit Ute Wegmann in der Grundschule

Am 20. Oktober war die Schriftstellerin Frau Wegmann bei uns in der Grundschule. Sie hat erst etwas über sich selbst erzählt. Sie wurde 1959 in Köln geboren. Mit dem Bücherschreiben hat sie begonnen, da war sie schon über 40 Jahre alt. Vorher war sie Regisseurin bei der « Sendung mit der Maus » und hat als Journalistin gearbeitet. Man kann sie auch am Samstagnachmittag im Radio hören. Sie hat einen Film gedreht, der heißt : « Die besten Beerdigungen der Welt ». Über die Filme hat sie gemerkt, wie sehr ihr das Schreiben gefällt, also hat sie angefangen, Bücher zu schreiben. Im Moment sind es acht Bücher.

Frau Wegmann hat uns aus ihrem Buch « Die besten Freunde der Welt » vorgelesen. Es geht darin um zwei sehr verschiedene Freunde. Ben ist ganz unsportlich. Er hatte als kleiner Junge mal was am Herzen und seine Mutter erlaubt ihm gar nichts, weil sie immer Angst um ihn hat. Fritz ist ein Sportass und will seinem Freund helfen, das Seepfädchen zu schaffen. Darauf freuen sich alle bis auf Ben. Ben kann nämlich nicht schwimmen !

Frau Wegmann hat uns vorgelesen, wie Ben bei Fritz im Zimmer das Trockenschwimmen übt. Da kommt die englische Mama von Fritz rein. Es war super, wie sie den englischen Akzent von Ruby nachgemacht hat. Wir haben viel gelacht. Sie hat immer die Stimme verändert, wenn jemand anderes gesprochen hat.

Wir fanden das Buch gut. Frau Wegmann hat beim Vorlesen sehr gut betont. Sie hat auch alles super erklärt. Er war toll, dass sie ein Mikro und einen kleinen Lautsprecher dabei hatte. Wir würden uns freuen, wenn sie mal wieder ans LFA zurückkommt !

Charlotte, Jeanne, Myriam und Simon aus der GS4

